



## Zusammenfassung Online Cafe: Erlebnis Bibliothek – oder MUT und MOTIVATION

### Vortragende:

Bibliothekar:in Stadtbücherei Mediathek Ulrike Holy Padevit, Regionalbetreuerin Monika Maier-Zehetner (Bibliothekar:in „das fenster“ in Asperhofen)

**Moderation:** Verena Resch, Treffpunkt Bibliothek

Die öffentlichen Bibliotheken in Niederösterreich sind auch während der Lockdowns und in Zeiten von Covid19-Maßnahmen aktiv!

Mit unterschiedlichen Angeboten halten viele Bibliothekar:innen Kontakt zu ihrem Publikum. Sie ermöglichen ihren Leser:innen weiterhin das Ausleihen von Medien und bieten Unterhaltung auf verschiedensten Wegen.

### Hier einige Beispiele aus Retz:


- Aus der Bibliothek wird **via ZOOM auf den Smartboards in der Volksschule** vorgelesen. (WICHTIG: Hinweis an alle Beteiligten, dass die Videokonferenz nicht aufgezeichnet werden darf.)
- „Fortsetzung folgt nicht“ auf der **facebook-Seite der Bibliothek** – die Bibliothek liest Bücher kurz an (max. 10-20 %, um nicht das Urheberrecht zu verletzen), dann folgt der Hinweis, dass es dieses Buch neu in der Bibliothek gibt. (ACHTUNG bei Bilderbüchern – hier wird der Inhalt erzählt, da 10% des Textes oft nur ein Satz wären.)
- **Fotowettbewerb – „Mein Lieblingsleseplatz“** – die Leser:innen zeigen, wo sie lesen, wenn sie nicht in der Bibliothek sind.
- Online-Ferienspiele (zB mit Action-Bound – nähere Infos dazu siehe auf dem Schwarzen Brett der biblio aktiv 2021 – online)
- Regelmäßige Videos auf den social-media-Kanälen
- Auch auf analogem Weg kann kommuniziert werden: Literatur zum Pflücken, **Mutsprüche**, Anleitungen zu noe-book in der Auslage oder auf Aufstellern, Info-Materialien in den Click&Collect-Sackerln
- Persönlich wird versucht vor allem mit älteren Personen, den Kontakt per Telefon aufrecht zu erhalten.

Erlebnisbericht aus der Stadtbücherei Retz während der Pandemie als PDF:

<https://www.treffpunkt-bibliothek.at/wp-content/uploads/2021/04/Stadtbücherei-Retz-während-der-Pandemie.pdf>

Vorhaben in den Bibliotheken der Teilnehmer:innen:

- 3-tägiges MINT-Projekt im Sommer (Biedermannsdorf)
- Literaturfestival an verschiedenen Orten – möglichst im Freien (Gastgärten etc.) (Wr. Neustadt)

- 
- Schulungen für das Team (Bee-Bots, e-Medien etc.)
  - Revitalisierungen und Neugestaltung der eigenen Informationsunterlagen

**LIEFERSERVICES haben sich als besonders wichtig herausgestellt. Zu beachten sind dabei:**

- Gute Kommunikation – Ablauf verständlich erklären und intensiv bewerben
- **Online-Katalog zur Buchauswahl**
- Mehrere Wege zur Bestellung (Email, über den Katalog, per Telefon etc.)
- Abholung in der Bibliothek zu vorgegebenen Zeiten (auf Abstand achten), Abholstellen „im Trockenen“, Taschen/Sackerl (Mehrfachverwendung, für Schlechtwettertage oder bei Bedarf können Plastiksackerl in der Niederösterreichischen Landesbibliothek kostenlos bestellt werden E-Mail: [post.k2bibliothek@noel.gv.at](mailto:post.k2bibliothek@noel.gv.at); Tel: 02742/9005-12852).
- Lieferung für Erkrankte (mit besonderer Vorsicht), für alte und in ihren Bewegungsmöglichkeiten eingeschränkte Menschen – möglichst umweltschonend
- Click&Collect-Abholboxen

**Click&Collect ist auch in der Zeit nach den Covid19-Maßnahmen ein Angebot, um die Nutzung der Bibliothek über die Öffnungszeiten hinaus zu ermöglichen.**

In der Planung von Veranstaltung ist es jetzt wichtig, Außenräume als Option mitzudenken – Lesungen in (Natur-)parks, im Schwimmbad oä

Kreativität und der Blick auf die aktuellen Vorgaben können Altbewährtes aber auch neue Konzepte und Ideen ermöglichen.

Viele Autor:innen sind offen für neue Formate und haben sich auch selbst Angebote, die den Vorgaben entsprechen, überlegt.

**WICHTIG:** Mitarbeiter:innen sind in dieser Zeit besonders gefordert – **vergessen Sie nicht auf die gegenseitige Stärkung in der Gruppe.** Lernen Sie gemeinsam und wachsen Sie an Ihren Aufgaben. Damit garantieren Sie eine Entwicklung in Ihrer Bibliothek und werden auch bald die gestärkte Beziehung zu den Leser:innen wahrnehmen.

Wenn Sie und Ihr Team Unterstützung brauchen – inhaltlich wie organisatorisch – können Sie gerne mit Ihren Anliegen in die Servicestelle Treffpunkt Bibliothek kommen. Wir freuen uns über Ihren Anruf, Ihre Email – gerne gehen wir diesen Weg gemeinsam.